Freistaat Sachsen

Ausbildungsrahmenplan für den Beruf

Gartenbauwerker

Regierungspräsidium Chemnitz – Stand 11/04

Lfd. Nr.	Ausbildungsinhalte	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zwischenprüfung	zu vermitteln im Ausbildungsjahr		
				1	2	3
1.	Ausbildungsbetrieb, betriebliche Zusammenhänge und Beziehungen					
1.1	Berufsausbildung	a) Lern- und Arbeitsschwerpunkte sowie mögliche Leistungsziele und Perspektiven kennen		x		
		b) Möglichkeiten der beruflichen Fortbildung kennen			x	
		c) Grundzüge des Ausbildungsverlaufes kennen (Ausbildungsplan, Ausbildungsverordnung)		x		
1.2	Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes	a) Ausbildungsbetrieb als Lernort kennen		x		
		b) Abhängigkeiten des Ausbildungsbetriebes von natürlichen und wirtschaftlichen Standortfaktoren kennen		x		
1.3	Arbeits-, Sozial- und Tarifrechtliche Bestimmungen	a) wesentliche Inhalte des Ausbildungsvertrages kennen		x	x	x
		b) Kenntnisse über gegenseitige Rechte und Pflichten aus dem Ausbildungsvertrag		x	x	x
		c) Überblick über die Grundlagen des Arbeits- und Tarifrechtes haben		x	x	x
		d) Überblick über den Jugendarbeitsschutz haben		x	x	x
		e) Arbeitszeit- und Urlaubsregelungen, Kündigungsbestimmungen sowie Regelungen zum Mutterschutz und Behindertenrecht kennen		x	x	x
1.4	Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit	a) Gefahren im Ausbildungsbetrieb und deren Verhütung kennen (Flucht- und Meldewege)		x	x	x
		b) Verhalten bei Unfällen sowie Maßnahmen zur Ersten Hilfe kennen		x	x	x
		c) Überblick über Brandschutzbestimmungen und -geräte im Arbeitsbereich haben		x	x	x
		d) Arbeitsschutzbestimmungen sowie die zuständige Berufsgenossenschaft kennen		x	x	x
1.5	Natürliche und betriebliche Abläufe	a) Witterungs- und Wachstumsabläufe beobachten und dokumentieren		x	x	x
		b) Arbeiten in Arbeitsschritte einteilen, geeignete Arbeitsverfahren auswählen und Arbeitsergebnisse kontrollieren		x	x	x
2.	Grundsätze des Natur- und Umweltschutzes sowie rationelle Energie- und Materialverwendung	a) Bedeutung von Lebensräumen für Mensch, Tier und Pflanzen			x	
		b) Bedeutung und Ziele des Natur- und Umweltschutzes kennen		x	x	
		c) Mitwirken bei Maßnahmen zur Vermeidung von Umweltbelastungen		x	x	x
		d) Abfallerfassung und -trennung durchführen		x	x	x
		e) zum sparsamen Gebrauch von Betriebsmitteln (Energie, Material) befähigen		x	x	x
		f) heimische geschützte Pflanzen und ihre Standorte kennen			x	x
3.	Böden, Erden und Substrate	a) Mithilfe bei der Bestimmung von Bodenarten und Bodenbestandteilen			x	
		b) bei der Bodenbearbeitung und -pflege mitwirken		x	x	x
		c) Böden, Erden und Substrate unterscheiden lernen		x		

Lfd. Nr.	Ausbildungsinhalte	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zwischenprüfung	zu vermitteln im Ausbildungsjahr		
				1	2	3
		d) Böden, Erden und Substrate verwenden, lagern und verbessern		x	x	x
		e) Mitwirken bei der Durchführung von Bodenproben			x	
		f) Kompostierung		x	x	x
4.	Grundlagen für die Kultur und Verwendung von Pflanzen	a) Möglichkeiten der Pflanzenvermehrung kennen		x	x	x
		b) bei Arbeiten an und mit der Pflanze mitwirken		x	x	x
		c) bei der bedarfs- und zeitgerechten Bewässerung mitwirken		x	x	x
		d) bei der bedarfsgerechten und umweltschonenden Düngung mitwirken			x	x
		e) belebte und unbelebte Schädigungen an Pflanzen feststellen			x	x
		f) bei Maßnahmen zum Schutz der Pflanzenbestände und -anlagen mitwirken		x	x	x
		g) Pflegemaßnahmen an Pflanzenbeständen und -anlagen durchführen		x	x	x
5.	Maschinen, Geräte und Betriebseinrichtungen, Materialien und Werkstoffe im Überblick	a) Materialien und Werkstoff nach ihrem Verwendungszweck einsetzen		x	x	x
		b) Maschinen, Geräte und Werkzeuge pflegen sowie bei ihrer Instandhaltung und ihrem Einsatz mitwirken		x	x	x
		c) Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz		x	x	x

Lfd. Nr.	Ausbildungsinhalte	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zwischenprüfung	zu vermitteln im Ausbildungsjahr		
				1	2	3
1.	bei Vorbereiten, Einrichten und Abwickeln von Baustellen mitwirken	a) mitwirken beim Einrichten und Beräumen von Baustellen	x		x	x
		b) Sicherung vorhandener Vegetation	X		x	x
		c) vorhandene Vegetation für die weitere Verwendung ausgraben, ballieren, einschlagen und wieder pflanzen	X		x	x
		d) Arbeiten laut Plan nach Anweisung ausführen einschließlich vermessen				x
2.	Mitwirkung bei Erdarbeiten sowie Be- und Entwässerungsmaßnahmen	a) Boden lagern, sichern und einbauen	x	x	x	x
		b) mitwirken bei Bodenmodellierungen	x	x	x	x
		c) Gräben und Gruben ausheben und sichern	x	x	x	x
		d) mitwirken beim Einbau von Be- und Entwässerungssystemen	x	x	x	x
3.	Befestigte Flächen unter Anleitung herstellen	a) Mitwirken beim Herstellen von Schutz-, Dicht-, Trag- und Drän-Schichten	x	x	x	x
		b) Mitwirken beim Erstellen von Ausgleichs- und Deckschichten	x	x	x	x
		c) Mitwirken beim Bau von Wegedecken aus Natur- und Betonpflastersteinen sowie Plattenbelägen	x	x	x	x
4.	Mitwirkung bei der Herstellung von Bauwerken in Außenanlagen	a) Mitwirken beim Verarbeiten von Natursteinen und Betonfertigteilen	x		x	x
		b) Mitarbeiten beim Bau von Wasseranlagen unter Verwendung verschiedener Abdichtungen				x
		c) Mitwirken beim Ausstatten von Außenanlagen – wie Pergolen, Zäune, Rankvorrichtungen und Lärmschutzwänden				x
5.	Ausführen von vegetationstechnischen Arbeiten	a) Standorte für Gehölze vorbereiten und Pflanzungen durchführen	x	x	x	x
		b) Standorte zur Pflanzung von Stauden vorbereiten und Pflanzung durchführen	x	x	x	x
		c) Wechselpflanzungen durchführen	x	x	x	x
		d) Ansaatflächen für Rasen vorbereiten und Rasenansaat durchführen	x	x	x	x
		e) Mitwirken bei der Fertigstellungspflege	x		x	x
		f) Mitwirken bei der Pflege von landschaftsgärtnerischen Gesamtwerken	x	x	x	x

Lfd. Nr.	Ausbildungsinhalte	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zwischenprüfung	zu vermitteln im Ausbildungsjahr		
				1	2	3
1.	Kulturräume, Kultureinrichtungen und Produktionsflächen	a) Bauweisen von Produktionsräumen und technischen Einrichtungen im Zusammenhang mit den Anforderungen der Gemüsearten kennen lernen				x
		b) technische Einrichtungen, insbesondere zum Heizen, Kühlen, Lüften, Schattieren, Bewässern und Düngen in den Grundfunktionen kennen lernen	X		x	x
2.	Vermehrung und Jungpflanzenanzucht	a) Gemüsepflanzen mit verschiedenen Verfahren vermehren	X	x	x	x
		b) Jungpflanzenanzucht durchführen	X	x	x	x
		c) Sorten für verschiedene Anbauverfahren und -zeiten auswählen	X		x	x
3.	Produktionsverfahren	a) ausgewählte Produktionsverfahren und Anbausysteme kennen lernen				x
		b) Mitarbeit bei der Kultur verschiedener Gemüsepflanzenarten bis zur Ernte	X	x	x	x
		c) Grundlagen der Kultur- und Anbauplanung mit Hinweisen zu Frucht- und Nutzungsfolgen kennen lernen				x
4.	Ernten, Aufbereiten und Lagern	a) verschiedene Ernteverfahren für Gemüse anwenden	X	x	x	x
		b) Gemüse marktgerecht aufbereiten, insbesondere waschen, putzen, schneiden und bündeln sowie handelsüblich (und normgerecht) sortieren, verpacken und kennzeichnen	X	x	x	x
		c) Gemüse nach artspezifischen Anforderungen einlagern				x
5.	Vermarktung	a) Gemüse nach Anweisung transportgerecht verpacken	X		x	x
		b) Mitwirken bei der Auslieferung von Gemüse				x
		c) Absatzwege kennen lernen				x

Lfd. Nr.	Ausbildungsinhalte	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zwischenprüfung	zu vermitteln im Ausbildungsjahr		
				1	2	3
1.	Mitwirken bei Anlage von Obstpflanzungen	a) Mitwirken bei der Auswahl von geeigneten Obstarten und -sorten				x
		b) Flächen zur Pflanzung vorbereiten sowie Stützkonstruktionen erstellen	X	x	x	x
		c) Pflanzgut nach Qualität beurteilen	X	x	x	x
		d) pflanzen und pflegen	X	x	x	x
		e) Maßnahmen zum Schutz der Pflanzung vor äußeren Einwirkungen durchführen	X	x	x	x
2.	Produktionsverfahren	a) Obstgehölze formieren	X	x	x	x
		b) Mitwirkung bei Schnittmaßnahmen, Bewässerung, Bodenpflege und Düngung	X	x	x	x
3.	Ernten, Aufbereiten, Lagern	a) Verschiedene Obstarten ernten	X	x	x	x
		b) Obst marktgerecht aufbereiten, insbesondere normgerecht und handelsüblich sortieren, verpacken, kennzeichnen	X		x	x
		c) Obst einlagern	X	x	x	x
4.	Vermarkten	a) Obst entsprechend den spezifischen Transportanforderungen verpacken zur Erhaltung der Produktqualität	X		x	x

Lfd. Nr.	Ausbildungsinhalte	Zu vermittelnde Fertigkeiten und Kenntnisse	Zwischenprüfung	zu vermitteln im Ausbildungsjahr		
				1	2	3
1.	Kulturräume, Kultureinrichtungen und Produktionsflächen	a) Bauweisen von Produktionsräumen und technischen Einrichtungen im Zusammenhang mit den Anforderungen der Zierpflanzenarten kennen lernen				x
		b) technische Einrichtungen, insbesondere zum Heizen, Kühlen, Lüften, Schattieren, Bewässern und Düngen in den Grundfunktionen kennen lernen	X		x	x
2.	Vermehrung und Jungpflanzenanzucht	a) Zierpflanzen mit verschiedenen Verfahren vermehren	X	x	x	x
		b) Jungpflanzenanzucht durchführen	X	x	x	x
		c) Sorten für verschiedene Anbauverfahren und -zeiten auswählen	X		x	x
3.	Produktionsverfahren	a) ausgewählte Produktionsverfahren und Anbausystem kennen lernen				x
		b) Mitarbeit bei der Kultur verschiedener Zierpflanzenarten bis zur Ernte	X	x	x	x
		c) Grundlagen der Kultur- und Anbauplanung mit Hinweisen zu Frucht- und Nutzungsfolgen kennen lernen				x
4.	Ernten, Aufbereiten und Lagern	a) verkaufsfertige Zierpflanzen nach Marktkriterien auswählen und ernten	X	x	x	x
		b) Zierpflanzen handelsüblich sortieren und verpacken	X	x	x	x
		c) Zierpflanzen nach Transporterfordernissen verpacken sowie Maßnahmen zur Erhaltung der Qualität auf dem Absatzweg durchführen	X	x	x	x
		d) Zierpflanzen lagern	X	x	x	x
5.	Mitwirken bei Vermarktung und Verwendung	a) Zierpflanzen am Verwendungsort pflegen	X	x	x	x
		b) Gefäßbepflanzungen durchführen	X	x	x	x